

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Federführender Fachbereich
Hochbau

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0296/2022
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft	02.06.2022	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Sachstand Schulsanierungen

Inhalt der Mitteilung:

Am **Nicolaus-Cusanus-Gymnasium** laufen die Ausschreibungen der Ausbaugewerke zur Sanierung und Neubau. Es ist mit Kostensteigerungen in Bezug auf die Kostenschätzungen auf Grund der Pandemie und des Kriegsereignisses in der Ukraine zu rechnen. Bauzustand Stand Mai 2022: Der Rohbau des Nordtraktes ist bis auf das letzte Geschoss fertig; der Übergang des Nordtraktes zum Mitteltrakt ist hergestellt; im Mitteltrakt laufen derzeit planerische Untersuchungen zur Feststellung der erforderlichen Maßnahmen (Statik und Brandschutz), anschließend erfolgt eine Ermittlung der Kosten.

Der Rückbau im Verwaltungstrakt sowie in der Aula ist erfolgt. Hier haben die Ausbaurbeiten begonnen.

Am **Schulzentrum Im Kleefeld** befindet sich der Erweiterungsbau in der Planungsphase 1-5. Die Baugenehmigung steht für Mitte Mai 2022 in Aussicht.

An der **Nelson-Mandela-Gesamtschule** werden die Lehrerzimmer im Verwaltungstrakt zusammengelegt, der Auftrag bis einschließlich Leistungsphase 3 ist erteilt. Der Bauantrag für den Umbau der Verwaltung und weitere bauliche Anpassungen für den Unterrichts- und Freizeitbereich wurde am 09.05.2022 eingereicht. Weitere Planungsleistungen müssen ausgeschrieben werden.

Die Ausschreibung Bodenbelagsarbeiten in fünf Werkräumen läuft. Die Ausführung soll in den Herbstferien erfolgen.

Am **Albertus-Magnus-Gymnasium** ist die Bauendabnahme in der 21.KW terminiert. Die Oberstufencontainer sind noch nicht in Nutzung. Die Ausstattung der Behinderten-WCs befindet sich in der Ausschreibungsphase, die Heizkörper werden montiert. Eine ELA-Anlage wird in der KW21 in Betrieb genommen. Die Sporthalle wurde mit eingebunden. Danach erfolgt die Brandschutzabnahme.

In der **Sporthalle Feldstraße** ist die Sanierung bis auf Restarbeiten abgeschlossen. Diverse Mängel im Rahmen der Gewährleistung werden abgearbeitet.

Die Fertigstellung der Sanierung der **Sporthalle AMG** verzögert sich bis Ende Juni 2022.

In der **Turnhalle des DBG** zeigten sich erhebliche Mängel in der neuen Holz-Glas-Prallwand; ein Termin mit Sachverständigen fand Ende Februar 2022 statt, die Sporthalle ist z.Z. nur eingeschränkt nutzbar. Es besteht umfangreicher Klärungsbedarf mit dem zuständigen Architekturbüro, Prallschutzwandhersteller und einem Sachverständigen. Ein Termin mit Prallwandhersteller und weiteren Beteiligten ist in Abstimmung.

Für die Brandschutzsanierung der **GGs An der Strunde** muss der nächste Bauabschnitt noch in Abstimmung mit dem Brandschutz-Sachverständigen geplant werden (z.Z. keine Kapazitäten), zu prüfen sind Barrierefreiheit, ggf. Einbau eines Behinderten WC, Einbau eines Aufzugs, Dachsanierung, übermäßiges Aufheizen des Glaswindfangs, Fluchtwege im Außenbereich, Neuverlegung von Daten-Kabeln, Stromkabel, Brandschutztüren, ca. 100qm neue Akustik-Decken. Zudem wird eine Umstellung auf LED-Leuchten geprüft sowie, evtl. Raumbedarfe (es könnte ggf. aufgestockt werden, an Stelle einer erforderlichen Dachsanierung).

An der **GGs Moitzfeld** ist eine Kanalsanierung und Überdachung des Pausenhofs geplant.

Der Bauantrag ist eingereicht. Es ist eine Kostenermittlung Stand LP3 erfolgt und das entsprechende Ergebnis liegt vor. Eine Budgeterhöhung sowie eine Anpassung des Rahmenterminplans sind erforderlich. Eine Vorstellung beim Nutzer wird erfolgen. Ein Außenanlagenplaner ist über FB 8-67 eingebunden.

Es wurde eine Akustikmessung in einem Raum mit nachgerüsteten Wandabsorbern durchgeführt, deren Messergebnisse vorliegen. Eine Zusammenstellung zur Abstimmung der weiteren Vorgehensweise ist in Arbeit. Ein Termin mit der Bezirksregierung bezüglich der Messergebnisse findet zeitnah statt.

An der **KGS Bensberg** läuft die Baumaßnahme der Hausmeisterwohnung. Die Fertigstellung der Maßnahme soll voraussichtlich Ende Juni 22 erfolgen.

Eine Prüfung hat ergeben, dass eine Rampe für einen barrierefreien Haupteingang möglich ist.

Bezüglich der **GGG Gronau** werden die Kosten einer OGS-Containerüberdachung und das Stellen eines Lagercontainers geprüft.

Ein Grobkonzept für den Neubau einer 3-zügigen Interim-Schule für die Grundschule 21 ist mit FB6 und FB4 abgestimmt und kann weiterverfolgt werden. Ein modulares Raumsystem ist eingeplant und kann nach Beendigung des Mietverhältnisses bzw. Freizug des Grundstückes zügig umgesetzt werden.

An der **GGG Kippekausen** ist die temporäre Containererweiterung nicht vollständig in Nutzung, das Dach ist fertiggestellt, die Schule wünscht Akustikmaßnahmen, für die ein Angebot vorliegt. Die Außenanlagen sind fertiggestellt, Restarbeiten erfolgen noch.

An der **GGG Katterbach** ist die Umsetzung der Container der GGS Bensberg nach GGS Katterbach erfolgt. Der Innenausbau und die Errichtung der Außentreppen laufen. Firmen für die Technische Gebäudeausrüstung müssen beauftragt werden. Die Kanalbauarbeiten haben am 01.03.2022 begonnen. Das Angebot für die Dachkonstruktion ist in Bearbeitung

An der **GGG Schildgen** ist die Kanalsanierung (2.Bauabschnitt) fast fertiggestellt.

Für die **GGG Bensberg** wurde der Bauantrag eingereicht. Parallel erfolgt die Ausführungsplanung. Der Altbau kann ab Juni 2022 abgerissen werden. Die Rohbau- und Tiefbauausschreibung wird ab April 2022 veröffentlicht. Der Beginn der Rohbauarbeiten ist für den Herbst 2022 geplant.

An der **Gewerblichen Berufsschule** ist die Erneuerung der Lehrküche in der Umsetzung. Die Planung ist nahezu abgeschlossen. Es folgen Restarbeiten der Technischen Gebäudeausrüstung und die Ausstattung. Die Umsetzung des Brandschutzkonzepts, Einzelmaßnahmen wie BS-Türen, Treppenhäuser etc. sind fast fertig, teilweise erfolgt noch Mängelbeseitigung.

Eine Erhöhung der Treppengeländer/Handläufe ist in Planung bzw. Ausschreibung.

Nach erfolgter Beauftragung der Planungsleistungen LPH 7-9 und Sicherung der Mittel kann die Ausschreibung der Ausführungsgewerke ab Mitte 2022 erfolgen und die Umsetzung bis voraussichtlich Ende 2023 stattfinden.

Sanierung der Hausmeisterwohnung ist in Arbeit und wird Mitte 2022 fertig.

Eingebaute Schallschutzelemente werden auf Schadstoffe untersucht.

An der **Kaufmännischen Berufsschule** werden eine Gefährdungsanalyse und ein

Brandschutzkonzept erstellt. Der Austausch defekter Fluchttüren ist veranlasst.

Der Eingang wurde saniert.

Die Ausschreibung einzelner Fluchtwegtüren ist erfolgt und kann nach erfolgter Rücksprache mit dem RPA beauftragt und bis Ende 2022 umgesetzt werden.

An der **GGG Heidkamp** wird die komplette Heizungszentrale erneuert, ein Kick-off-Gespräch mit Ingenieurbüro und Firmen war für den 02.03.2022 angesetzt.

An der **KGS an der Taubenstraße** ist die Grundlagenermittlung für den Anbau fast abgeschlossen. Der Auftrag Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ist zu vergeben. Eine Offenlegung des Bachlaufs wird durch FB7 geplant. Es werden Angebote für Energieausweis, Entwässerung erstellt. Ein externer TGA-Planer für energetisches Gesamtkonzept wird gesucht.

An der **EGS Bensberg** wurde die Möglichkeit eines Werkraums für Schüler im Kellergeschoss geprüft und aus Gründen des Brandschutzes verworfen. Eine Alternative wird derzeit gesucht.

Bezüglich der **KGS An der Steinbreche** wurde ein Grobkonzept für eine 2- bis 3-zügige Interim-Schule erstellt. Ein Termin zur Abstimmung einer möglichen Nutzung des Grundstücks mit der ansässigen Waldorfschule wurde geführt, eine lokale Identifizierung steht noch aus.

Bezüglich der **GGG Hand** ist die Grundlagenermittlung für den Neubau einer Mensa fast abgeschlossen. Der Auftrag einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung befindet sich in der Vergabe.

An der **KGS Sand** werden Kostenaufstellungen für eine Dachsanierung, (wegen der hohen Gerüstkosten) Fassadendämmung mit WDVS (Wärmedämm-Verbundsystem), Fenstersanierung, Innensanierung mit Anstrich des Treppenhauses und der Klassen, Umsetzen von Brandschutzmaßnahmen, Überarbeitung der Eingangsüberdachung, Geländesituation im Außenbereich und WC-Sanierungen erarbeitet.

An den **Otto-Hahn-Schulen** läuft die abschließende Mängelbeseitigung nach der Sanierung. Die Schulleitungen stehen in regelmäßigem Kontakt mit der Hochbauverwaltung. Die Schulen werden über Hintergründe und Sachstand auf dem Laufenden gehalten.

Nachfolgend finden Sie stichpunktartig aufgelistet die noch offenen Punkte:

- Lüftung Werktrakt

Der gesamte Bereich des Werktraktes wurde als erster Bauabschnitt der Sanierung bis 2015 bereits umfassend saniert und stand während der Sanierungszeit als Lehrerzimmer, Unterrichtsräume, Teeküche, etc. zur Verfügung. Im Anschluss der Sanierung muss noch eine ergänzende mechanische Belüftung der tiefen Werkräume umgesetzt werden.

- Lüftungsanlage funktioniert noch nicht wie vorgesehen. Die Belüftung des RS-Kopierraumes ist instandgesetzt.
- Kühlung eines weiteren Computerraumes
Die in der Sanierungsplanung getroffene Entscheidung diesen Raum nicht zu kühlen, wird von den Schulen nicht akzeptiert. Prüfung des tatsächlichen Erfordernisses und Aufwand einer Kühlung empfohlen.

- Digitale Schwarze Bretter
Umsetzung kurz vor Abschluss
- Einrichtung der Clusterinseln im Realschulbereich
- Sprechanlage – zwei von drei beauftragten Sprechstellen fehlen noch
In Bearbeitung
- sicherere Fahrradstellplätze und
- Ausstattung und Gestaltung des Außengeländes im Anschluss an die Sanierung

Die Außenanlagen waren nicht Teil der Sanierungsmaßnahme, es wurden aber die gesamten Bereiche um das Schulgebäude in einer eigenen Maßnahme "Sanierung Pausenhalle Nord und Süd" parallel zur Schulsanierung erneuert (VV-Vorlage vom 27.06.18 zu Außengelände des OHS. Dieser Beschluss ist aufgrund der zwischenzeitlichen Entwicklungen überholt (s. z.B. Kosten, Termine, Auslagerung der Grundschule, Zuständigkeiten, ...)) und sollte erneuert werden.

Umgestaltung und Sanierung schulischer Außenanlagen liegen im Zuständigkeitsbereich von Stadtgrün/FB 8-67.

- Jalousien auf Nordseite, da Unterricht an Touchscreens teilweise kaum möglich sein soll

Nordfassaden erhalten keine außenliegenden Sonnenschutzanlagen, da hier keine direkte Sonneneinstrahlung erfolgt. Falls der Betrieb der digitalen Tafeln ohne Abdunkelung nicht möglich sein sollte, ist die Nachrüstung von innenliegenden Verdunklungsvorhängen o.ä. zu prüfen.
Neue Maßnahme erforderlich.
- Heizungssteuerung in Sport- und Gymnastikhallen funktioniert auch nach Anschluss an das Hauptgebäude noch nicht

Die Heizungssteuerung RLT (raumluftechnische Anlage) muss saniert werden.
Heizverteiler dito; Neue Maßnahme erforderlich.
- LAN-Check und Reparatur hat noch nicht stattgefunden – Außenbereich noch nicht versorgt
in Bearbeitung
- Schließung der Außentüren funktioniert noch nicht planmäßig – die Alarmanlage kann deshalb noch nicht genutzt werden
In Bearbeitung, komplexer Sachverhalt
- Sanierung der Gymnastikhalle 6 (Hallenboden und Prallschutz)
Neue Maßnahme erforderlich.
- Unterrichtsräume für G9 am OHG fehlen und
- Platz für Inklusion an der OHR (Schule des Gemeinsamen Lernens) auf dem Weg zu über 50 SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die von neun zusätzlichen Lehrkräften betreut werden fehlt
Neue Maßnahme erforderlich.

- Beschriftungen
Gewerk Signaletik ist kurz vor dem Abschluss (Mängelbeseitigung)
- CH-Abzüge (Digestorien)
Fehlersuche durch Fa. AAG und Hohenloher laufen. Mängelbeseitigung noch nicht abgeschlossen.